



LINDEN-MUSEUM STUTTGART  
Staatliches Museum für Völkerkunde



## Angebote für Schulklassen und Kindertagesstätten

### Fortbildungen

**Mo. 18.3., 14.30 bis 17 Uhr**

**Fortbildung für Lehrer\*innen der Sekundarstufen I und II**

Referent\*innen: Dr. Sandra Ferracuti, Afrika-Referentin

Mitglieder von ABRAC (Advisory Board for the Representation of African Collections im Linden-Museum)

Nina Schmidt, Museumspädagogin

"*Wo ist Afrika?*" fordert Sie auf, die Kontexte und Narrative der Afrika-Sammlung des Linden-Museums neu kennen zu lernen und sie gemeinsam mit uns kritisch zu befragen. Die meisten Objekte aus Kamerun, dem Kongobecken, Mosambik, Nigeria und Tansania stammen aus der Kolonialzeit Ende des 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Im 2016 gegründeten Beirat aus Stuttgarter\*innen afrikanischer Herkunft („Advisory Board for the Representation of African Collections“ - ABRAC) wird der Umgang mit diesem schwierigen historischen Erbe diskutiert. Welche Klassifizierungsprinzipien, Besitz- und Machtansprüche oder Vorstellungen sind damit verbunden? Gefragt wird auch, welche Rolle die Objekte für Begegnungen zwischen Menschen spielten und welche Begegnungsmöglichkeiten sie heute vor Ort in Stuttgart wie auch in regionalen und globalen Kontexten bieten. *Karingana wa karingana* ist ein Ausdruck aus Mosambik, der eine besondere Zeit der Stille und des aufmerksamen Zuhörens ankündigt: Was kann aus der Vielzahl an Erzählungen für ein gelingendes Zusammenleben in einer diversen Gesellschaften gelernt werden?

Die Fortbildung bietet Anregungen für Themen und Fragestellungen zur Kolonialzeit, globalen Entwicklungen und Machtverhältnissen, zu rassistuskritischen Haltungen, Provenienzforschung sowie der gesellschaftlichen und kulturellen Vielfalt afrikanischer Länder, die in Führungen und Workshops sowie an Projekttagen oder im Unterricht aufgegriffen und vertieft werden können.

Keine Gebühr

Anmeldung bis 14.3.: Tel. 0711.2022-579, [fuehrung@lindenmuseum.de](mailto:fuehrung@lindenmuseum.de)

Im Rahmen von "HEIMAT - Internationale Wochen gegen Rassismus Stuttgart" (11. - 24.3.)

**Mo. 25.3., 14.30 bis 17 Uhr | ausgebucht!  
Fortbildung für pädagogische Fachkräfte an Kindergärten, Kindertagesstätten und  
Lehrer\*innen der Primarstufe**

Referent\*innen:

Dr. Sandra Ferracuti, Afrika-Referentin

Mitglieder von ABRAC (Advisory Board for the Representation of African Collections im  
Linden-Museum)

Nina Schmidt, Museumspädagogin

Keine Gebühr

Anmeldung bis 14.3.: Tel. 0711.2022-579, [fuehrung@lindenmuseum.de](mailto:fuehrung@lindenmuseum.de)

Im Rahmen von "HEIMAT - Internationale Wochen gegen Rassismus Stuttgart" (11. - 24.3.)

**Mo. 1.4., 14.30 bis 17 Uhr | Zusatztermin!  
Pädagogische Fortbildung**

Referent\*innen:

Dr. Sandra Ferracuti, Afrika-Referentin

Mitglieder von ABRAC (Advisory Board for the Representation of African Collections im  
Linden-Museum)

Nina Schmidt, Museumspädagogin

Keine Gebühr

Anmeldung bis 28.3.: Tel. 0711.2022-579, [fuehrung@lindenmuseum.de](mailto:fuehrung@lindenmuseum.de)

## Angebote für Kindergarten und Primarstufe

### Psst! Kannst du die Geschichten hören?

*Karingana wa karingana* ist ein Ausdruck aus Mosambik, der eine besondere Zeit der Stille und des aufmerksamen Zuhörens ankündigt. Dies wollen wir zum Anlass nehmen den spannenden Geschichten zu lauschen, von denen die Ausstellungsobjekte berichten können. Wovon erzählen ein ungelesener Brief, die Muster auf einem Königstuch oder ein Motorrad? Es geht um Geschichten zwischen gestern und heute.

Kindergarten: Empfohlen ab 4 Jahren

Primarstufe: Kunst/Werken, Sachunterricht

Empfohlen ab Klasse 1

### Sammlungsdetektiv\*innen

Als Sammlungsdetektiv\*innen werden wir die Ausstellung „*Wo ist Afrika?*“ mit einem Forscherblick betrachten und den Weg einzelner Objekte ins Museum nachverfolgen. Wir begeben uns auf Spurensuche und erfahren, welche Auswirkung die Sammelwut der Kolonialzeit auf die Menschen und die Bedeutung der Dinge hatte. Daraus ergeben sich viele Fragen für die Detektiv\*innen: Warum werden Dinge im Linden-Museum bewahrt? Wer war Karl Graf von Linden? Und weshalb hängt eine Kuckucksuhr in der Ausstellung?

Primarstufe: Sachunterricht

Empfohlen für Klasse 3 bis 6

## Angebote für die Sekundarstufen I + II

### **Alles Kopfkino? Hinterfragen und Befragen der eigenen Vorstellungswelten**

Die Entscheidung darüber, wer oder was uns „vertraut“ oder „fremd“ erscheint, fällen wir oft unbewusst. Doch woher stammen diese Bilder in unseren Köpfen? Welche Rolle spielen unsere Biografie, Medien oder Sprache dabei? In der Führung mit anschließendem Workshop sollen Denkmuster, die Selbst- und Fremdwahrnehmungen prägen, gemeinsam mit den Schüler\*innen aufgedeckt, diskutiert und Handlungsstrategien gegen Vorurteile, Ausgrenzung und Rassismus entwickelt werden.

Gemeinschaftskunde, AES, Ethik

Empfohlen ab Klasse 7

**Termine:** Mi. 10. April, 8. Mai, 15. Mai, 5. Juni, jeweils 10 – 12 Uhr, weitere Termine auf Anfrage

Anmeldung bis jeweils 1 Woche vorher

In Kooperation mit AfroKids International e. V.

Mit freundlicher Unterstützung der Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde zu Stuttgart e. V.

### **Kolonialismus - Wirtschaftsinteressen, Rassismus und Sammelwut**

Anhand verschiedener Objekte und der Geschichten, die sie erzählen, werden die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Auswirkungen des Kolonialismus beleuchtet. Das imperialistische Machtstreben und der Wettlauf um die koloniale Aufteilung Afrikas prägten nicht nur das 19. Jahrhundert, sondern wirken bis in die Gegenwart hinein. Welche Herrschaftsverhältnisse und Weltbilder dieser Zeit setzen sich bis heute fort? Und wo begegnen uns diese?

Geschichte, Gemeinschaftskunde

Empfohlen ab Klasse 7

### **Provenienzforschung - woher kommen die Objekte?**

Viele ethnologische Museen und die dazugehörigen Sammlungen sind von der Zeit des Kolonialismus geprägt. Sie stehen deshalb in der Verantwortung ihre Rolle und die Geschichten ihrer kolonialen Objekte aufzuarbeiten. In der vielstimmigen Ausstellung „Wo ist Afrika?“ gehen wir der Frage nach, wie sich unterschiedliche Machtverhältnisse auf die Zirkulation von Objekten auswirken.

Geschichte, Gemeinschaftskunde, Bildende Kunst

Empfohlen ab Klasse 7

### **Zwischen Stille und Stimmengewirr - Dialogführung**

Anhand eines Objektes können unzählige Geschichten erzählt werden, da es aus unterschiedlichsten Perspektiven betrachtet und dadurch mit einer Vielzahl an Bedeutungen aufgeladen werden kann. Welche historischen und aktuellen Geschichten finden Gehör und welche gehen im Stimmengewirr unter? In dieser Dialogführung bieten die Sammlungsobjekte Anlass zum Erzählen und Zuhören, für Begegnungen und eine mehrdimensionale Auseinandersetzung mit Fragen von Identität und Zugehörigkeit.

Gemeinschaftskunde, AES, Ethik

Empfohlen ab Klasse 7

**Termine:** Do. 11. April, 9. Mai, 23. Mai, jeweils 10 – 11.30 Uhr, weitere Termine auf Anfrage

Anmeldung bis jeweils 1 Woche vorher

In Kooperation mit ABRAC – dem Museumsbeirat, der sich aus Stuttgarter\*innen afrikanischer Herkunft zusammensetzt

Mit freundlicher Unterstützung der Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde zu Stuttgart e. V.

## **Führungsanmeldung**

Andreas Volkwein

Di – Do, 9.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr (Schulferien: nur Do.)

Tel. 0711.2022-579 | Fax: 0711.2022-590 | E-Mail: [fuehrung@lindenmuseum.de](mailto:fuehrung@lindenmuseum.de)

Anmeldung (sofern nicht anders angegeben) bis spätestens 3 Wochen vor dem gewünschten Termin

Linden-Museum Stuttgart  
Staatliches Museum für Völkerkunde  
Hegelplatz 1  
70174 Stuttgart / Germany

Tel. ++49.711.2022-3  
Fax ++49.711.2022-590  
[www.lindenmuseum.de](http://www.lindenmuseum.de)  
UST ID-Nr.: DE 811.401.685

Referat Öffentlichkeitsarbeit  
Martin Otto-Hörbrand  
Tel. ++49.711.2022-444  
[info@lindenmuseum.de](mailto:info@lindenmuseum.de)